

Tobel, 19. Juni 2026

## Medienmitteilung

### **Verkauf des Areals Postacker kommt nicht zustande**

**Der geplante Verkauf des Areals Postacker in Tobel ist trotz Zustimmung der Gemeindeversammlung nicht zustande gekommen. In den finalen Vertragsverhandlungen konnte keine Einigung erzielt werden. Der Gemeinderat bedauert diese Entwicklung. Gleichzeitig hält er fest, dass für den Verkauf des Areals zeitnah alternative Lösungen geprüft werden.**

Am 22. April 2026 hatte die Gemeindeversammlung dem Verkauf des Areals Postacker an die Firma Blättler Holzbau GmbH (bzw. deren Tochterfirma Postacker Immobilien AG) zugestimmt. Mit einem Angebot von 18.5 Mio. Franken war die Investorin die Meistbietende im Rahmen eines transparent durchgeführten Bieterverfahrens. Basis bildete ein umfangreiches Verkaufsdossier, welches die Rahmenbedingungen einer möglichen Handänderung detailliert aufzeigte.

#### **Unterschiedliche Vorstellungen**

In den anschliessenden Vertragsverhandlungen wurden die Bestimmungen der Handänderung im Rahmen des Kaufvertrags konkretisiert. Dabei zeigte sich, dass zwischen der Gemeinde und der Käuferschaft in gewissen Punkten unterschiedliche Vorstellungen bestehen. Diese betrafen insbesondere Forderungen, die über die im Verkaufsdossier und in der genehmigten Offerte festgelegten Grundlagen hinausgingen. Schliesslich hat sich die Käuferschaft entschieden, vom Kaufangebot zurückzutreten.

#### **Interessen der Gemeinde wahren**

Die Gemeinde war während des gesamten Prozesses bereit, den Kaufvertrag auf Basis der genehmigten Rahmenbedingungen abzuschliessen. Diese Rahmenbedingungen sind durch die öffentliche Ausschreibung sowie den Beschluss der Gemeindeversammlung demokratisch legitimiert. Als öffentliche Körperschaft ist die Gemeinde verpflichtet, sich an diese Grundlagen zu halten und die Interessen der Öffentlichkeit zu wahren.

Der Gemeinderat bedauert, dass der Verkauf nicht realisiert werden konnte. Mit dem Projekt Postacker sind grosse Erwartungen verbunden, insbesondere im Hinblick auf die Weiterentwicklung der Gemeinde. Gleichzeitig ist festzuhalten, dass das Areal als wertvolle Grundlage für die künftige Entwicklung weiterhin im Eigentum der Gemeinde verbleibt.

### **Verschiedene Optionen werden geprüft**

Zwischenzeitlich hat der Gemeinderat die nächsten Schritte eingeleitet. Dabei werden verschiedene Optionen geprüft, darunter insbesondere Gespräche mit Investoren aus dem Ausschreibungsprozess sowie eine mögliche Neuausschreibung des Areals.

An der Gemeindeversammlung vom Mittwoch, 24. Juni 2026 wird der Gemeinderat die Bevölkerung über den aktuellen Stand informieren. Ein Entscheid über das weitere Vorgehen ist zu diesem Zeitpunkt noch nicht absehbar und soll zu einem späteren Zeitpunkt auf Basis einer sorgfältig erarbeiteten Grundlage gefällt werden.

### **Gute Ausgangslage für erfolgreiche Entwicklung**

Der Gemeinderat ist nach wie vor überzeugt, dass die vorhandenen planerischen Grundlagen und die bisherigen Vorarbeiten eine gute Ausgangslage bieten für einen erfolgreichen Verkauf des Areals Postacker. Er wird das weitere Vorgehen wie bisher transparent gestalten und wiederum die Bevölkerung einbeziehen.

### Für Rückfragen

Rolf Hubmann  
Gemeindepräsident Tobel-Tägerschen  
079 432 51 66  
[rolf.hubmann@tobel-taegerschen.ch](mailto:rolf.hubmann@tobel-taegerschen.ch)